

# Paläobotanische Sammlung Stiftung Rossmann

## Vitrine 27 Araukarien



**Araucariaceae** (Araukariengewächse) gehören zu den ältesten noch lebenden Koniferengruppen. Erdgeschichtlich traten die Araucariaceae erstmalig im der späten Trias vor rund 220 Mio. Jahren auf.

Sie waren weltweit, genauer gesagt auf dem gesamten Gondwana-Kontinent verbreitet.

Araucariaceae sind seit dem Tertiär ausschließlich südhemisphärisch verbreitet, fehlen aber in Afrika.

Auf der Südhalbkugel haben Vertreter der Familie heute ihre natürliche Verbreitung auf Neukaledonien, Neuseeland und Australien sowie in den Andenregionen Argentiniens, Südschiles und in Patagonien. Neukaledonien weist mit insgesamt 18 Arten eine besonders hohe Artendichte auf. 13 Arten sind auf Neukaledonien endemisch.



Links: Polierter Längsschnitt eines versteinerten weiblichen Zapfens von **Araucaria mirabilis**.

Gut sichtbar die Samen.

Rechts: Oberfläche eines versteinerten Zapfens. Gut sichtbar die Deckschuppe über der die Samenschuppe als kleines Spitzchen hervorschaut.



**Araucaria mirabilis** Jura (ca. 100 Mio. Jahre alt)  
Fundort: Cerro Cuadrado, Patagonien  
(alle Paläobotanische Sammlung Rossmann)



**Araucaria heterophylla**

(links) auch als Zimmertanne bekannt, die natürlich auf der Norfolkinsel vorkommt, ist äußerlich fast identisch mit **Lebachia** (rechts) aus der Trias vor ca. 220 Mio. Jahren

